



Pressemitteilung

13/2018/53/G
Fürth, den 26. Januar 2018

Umsatz der bayerischen Einzelhändler im Jahr 2017 um fünf ein halb Prozent gestiegen

Beschäftigtenzahl mit gut zwei Prozent im Plus

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik nach vorläufigen Ergebnissen der Monatsstatistik im Einzelhandel mitteilt, erhöhte sich der Umsatz im bayerischen Einzelhandel im Jahr 2017 im Vergleich zum Vorjahr nominal um 5,5 Prozent und real um 3,7 Prozent. Die Zahl der Beschäftigten stieg um 2,2 Prozent. – Im Dezember 2017 wuchs der nominale Umsatz des bayerischen Einzelhandels gegenüber dem Vorjahresmonat um 1,0 Prozent, der reale Umsatz sank jedoch leicht um 0,4 Prozent.

Nach den im Bayerischen Landesamt für Statistik vorliegenden vorläufigen Ergebnissen der Monatsstatistik im Einzelhandel nahm der Umsatz im bayerischen Einzelhandel (ohne Kraftfahrzeughandel) im Jahr 2017 im Vergleich zum Vorjahr nominal um 5,5 Prozent und real um 3,7 Prozent zu.

Die höchsten Umsatzzuwächse verbuchten 2017 die sonstigen Einzelhändler (einschl. Versand- und Internet-Einzelhandel) mit einem nominalen Umsatzzugewinn von 10,6 Prozent und einem realen Umsatzplus von 9,1 Prozent. Der Umsatz des Einzelhandels in Verkaufsräumen nahm 2017 ebenfalls deutlich zu (nominal: 4,0 Prozent; real: +2,1 Prozent). Unter den Wirtschaftszweigen des Einzelhandels in Verkaufsräumen verzeichneten lediglich der Einzelhandel mit sonstigen Haushaltsgeräten, Textilien, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf (nominal: -0,5 Prozent; real: -1,2 Prozent) sowie die Tankstellen - nach Preisbereinigung - ein Umsatzminus (nominal: +4,6 Prozent; real: -0,3 Prozent). Am erfolgreichsten war unter den Wirtschaftszweigen des Einzelhandels in Verkaufsräumen der Einzelhandel mit Waren verschiedenster Art (nominal: +6,7 Prozent; real: +4,3 Prozent). An Verkaufsständen und auf Märkten stieg der nominale Umsatz um 3,0 Prozent (real: +0,7 Prozent).

Im Jahr 2017 wuchs die Zahl der Beschäftigten im bayerischen Einzelhandel um 2,2 Prozent. Die Zahl der Vollzeitbeschäftigten stieg um 1,4 Prozent und die Zahl der Teilzeitbeschäftigten um 2,7 Prozent.

Im Dezember 2017 erhöhte sich der nominale Umsatz des bayerischen Einzelhandels gegenüber dem Vorjahresmonat nach den ersten vorliegenden Ergebnissen um 1,0 Prozent (real: -0,4 Prozent). Die Zahl der Beschäftigten stieg um 0,7 Prozent.

Hinweis:

Regionalisierte Zahlen stehen nicht zur Verfügung.

Ausführliche Ergebnisse enthält der in Kürze erscheinende Statistische Bericht „Umsatz und Beschäftigte im bayerischen Einzelhandel im Dezember 2017“. Der Bericht kann im Internet unter www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen als Datei kostenlos heruntergeladen werden. Weitere Informationen zum Bezug von Druckausgaben erhalten Sie beim Vertrieb per E-Mail (vertrieb@statistik.bayern.de), Telefon (089 2119-3205) oder Fax (Fax-Nr. 089 2119-3457).

Umsatz und Beschäftigte des Einzelhandels in Bayern im Dezember und im Jahr 2017

- vorläufige Ergebnisse -

Wirtschaftszweig	Umsatz		Beschäftigte	davon	
	nominal	real*)		Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %				
Dezember					
Einzelhandel mit Lebensmitteln	2,6	0,1	0,5	3,7	-1,1
Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln (einschl. Tankstellen)	0,3	-0,7	0,9	0,3	1,3
Einzelhandel insgesamt**)	1,0	-0,4	0,7	1,3	0,4
dav. in Verkaufsräumen	0,1	-1,7	0,6	1,0	0,4
mit Waren verschiedener Art	2,6	0,1	0,4	3,8	-1,1
mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	-0,9	-2,8	0,7	1,7	0,1
mit Motorenkraftstoffen (Tankstellen)	-0,6	-2,4	0,2	2,6	-1,0
mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	-2,8	-2,8	0,3	-1,4	4,2
mit sonstigen Haushaltsgeräten, Textilien, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf	-3,7	-4,4	1,0	1,0	1,1
mit Verlagsprodukten, Sportausrüstungen und Spielwaren	-1,0	-1,7	2,3	2,3	2,3
mit sonstigen Gütern	-1,2	-2,6	0,5	-1,4	1,6
an Verkaufsständen und auf Märkten	-0,3	-2,4	0,3	0,9	0,1
sonstiger Einzelhandel	3,5	2,7	2,4	3,4	0,2
Januar - Dezember					
Einzelhandel mit Lebensmitteln	6,6	4,2	3,7	3,9	3,6
Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln (einschl. Tankstellen)	4,9	3,5	1,4	0,5	2,1
Einzelhandel insgesamt**)	5,5	3,7	2,2	1,4	2,7
dav. in Verkaufsräumen	4,0	2,1	2,1	0,9	2,8
mit Waren verschiedener Art	6,7	4,3	3,9	3,9	3,8
mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	3,3	1,7	1,1	0,9	1,3
mit Motorenkraftstoffen (Tankstellen)	4,6	-0,3	2,1	1,7	2,4
mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	3,3	4,2	1,1	-0,4	5,0
mit sonstigen Haushaltsgeräten, Textilien, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf	-0,5	-1,2	1,6	1,6	1,5
mit Verlagsprodukten, Sportausrüstungen und Spielwaren	3,8	1,8	2,7	-0,2	5,3
mit sonstigen Gütern	2,1	0,3	0,8	-1,4	2,1
an Verkaufsständen und auf Märkten	3,0	0,7	1,3	-0,9	2,3
sonstiger Einzelhandel	10,6	9,1	3,6	5,1	0,5

*) In Preisen des Jahres 2010. - **) Ohne Handel mit Kraftfahrzeugen.